



MEDIENMITTEILUNG

Judokas mit Beeinträchtigung aus Europa treffen sich im Puschlav

100 Judokas mit geistiger Beeinträchtigung aus 15 Ländern treffen sich im Puschlav für ein europäisches Judo-Festival. Organisiert wird das Turnier vom Verein Swiss Adaptive Judo in Zusammenarbeit mit Special Olympics Switzerland und dem Schweizerischen Judo & Ju Jitsu Verband.

Im Kanton Graubünden war Judo bisher eher eine Randsportart. Mit der Austragung des Swiss Adaptive Judo Festivals 2022 im Puschlav wird sich dies zumindest für eine Woche jäh ändern: Vom 12. – 15. Oktober 2022 werden 100 Judokas mit speziellem Unterstützungsbedarf aus allen Winkeln Europas in verschiedenen Disziplinen gegeneinander antreten.

Das Adaptive Judo Festival wird jedes Jahr in einem anderen Land organisiert und ermöglicht es Judokas mit Beeinträchtigung, sich auf internationaler Ebene zu messen und vor einem breiteren Publikum sichtbar zu werden. Das Motto des diesjährigen Festivals ist «Wertschätzung – Gleichberechtigung - Akzeptanz», Werte, die auch in der Vision von Special Olympics verankert sind. Organisiert wird es vom Verein Swiss Adaptive Judo gemeinsam mit Special Olympics Switzerland und dem Schweizerischen Judo & Ju Jitsu Verband. Das Turnier wird unterstützt von der Region Puschlav und durch Spenden von vielen lokalen Unternehmen.

Alle Judokas werden im Poolsystem antreten und rund vier bis fünf Kämpfe absolvieren. Am Freitag wird ein Mix-Mix-Teamevent angeboten, d.h. die Turnierleitung wird Teams aus verschiedenen Ländern, unterschiedlichen Clubs und Levels bilden. Am Samstag findet das Shiai Einzelturnier in fünf Levels und diversen Gewichtsklassen statt. Es wird nach den Special Olympics Reglementen durchgeführt und findet in der Turnhalle Santa Maria, Scuole Valposchiavo Via da S. Maria 19, 7742 Poschiavo, statt.

Judo bei Special Olympics

Judo ist die einzige Kampfsportart bei Special Olympics und in der Schweiz mit über 200 aktiven Judokas eine sehr beliebte Disziplin. Mit dem Schweizerischen Judoverband wurde eine Konvention unterzeichnet, welche die Entwicklung von Judo auch für Menschen mit Beeinträchtigung gezielt unterstützen und fördern soll. In der Schweiz finden in der Regel fünf bis sechs Judoturniere statt. Das letzte grosse Highlight war jenes anlässlich der National Summer Games St. Gallen im Juni 2022.

Über Special Olympics

Special Olympics ist die grösste internationale Sportbewegung für Menschen mit einer geistigen oder mehrfachen Behinderung, die weltweit Trainings und Anlässe ermöglicht. Special Olympics wurde im Jahre 1968 gegründet und 1992 vom Internationalen Olympischen Komitee offiziell anerkannt. Ziel und Zweck von Special Olympics sind Breitensport-Programme, die eine allgemeine körperliche Fitness und Beweglichkeit fördern; sie tragen dazu bei, das Selbstbewusstsein, die Freude an der Bewegung und die sportliche Leistungsfähigkeit zu stärken. Die Stiftung verfolgt die folgenden Kernziele: Sportliche Förderung für geistig und mehrfach behinderte Menschen; Vorbereitung, Organisation und Durchführung von Special Olympics Anlässen;



finanzielle und ideelle Unterstützung von schweizerischen Veranstaltern von Special Olympics Programmen; Teilnahme an lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Anlässen von Special Olympics; Akzeptanz und Anerkennung geistig und mehrfach behinderter Sportler und Sportlerinnen. In der Schweiz ist Special Olympics Switzerland seit 1995 als Stiftung tätig

Für weitere Informationen steht Ihnen gerne unsere Medienstelle zur Verfügung, Irene Nanculaf,
nanculaf@specialolympics.ch , 079 401 71 48